

Filmbesprechung + Arbeitsblatt

April 2019



Alfons Zitterbacke

Der zehnjährige Alfons interessiert sich für alles, was mit dem Weltraum zu tun hat. In seiner Fantasie erforscht er bereits die unendlichen Weiten. Klar, dass er später Astronaut wird. Doch noch sieht die Realität wenig glanzvoll aus: In der Schule wird der Junge wegen seines Nachnamens gehänselt, die Lehrer/-innen können mit seiner Leidenschaft nichts anfangen. Bei einem Wettbewerb will Alfons allen beweisen, was in ihm steckt. Neuverfilmung der populären DDR-Kinderbuchreihe „Alfons Zitterbacke – Geschichten eines Pechvogels“.

Inhalt

FILMBESPRECHUNG

03 **Alfons Zitterbacke**

ARBEITSBLATT

05 **ALFONS ZITTERBACKE –
Heranführung an den
Film**

- DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR
- ARBEITSBLATT

08 **Links und Literatur**

08 **Impressum**

Filmbesprechung: Alfons Zitterbacke (1/2)



Alfons Zitterbacke

Ein aufgeweckter und fantasievoller Junge sucht in der Schule und im Elternhaus nach Anerkennung und will endlich allen zeigen, was in ihm steckt. Eine Neuverfilmung des gleichnamigen Kinderbuchklassikers.

Während sich andere Kinder im Schwimmbad vergnügen, zieht es den technikbegeisterten Alfons in den Baumarkt. Der Zehnjährige träumt davon, als Astronaut in den Weltraum zu fliegen – so wie sein großes Vorbild Alexander Gerst. In seiner Klasse ist er allerdings ein Außenseiter. Wegen seines Nachnamens Zitterbacke wird er vor allem von seinem Mitschüler Nico gehänselt, die Lehrer/-innen sind wenig empathisch und zuhause leidet er unter der Strenge seines Vaters. Nur sein Freund Benni hält bedingungslos zu ihm. Doch dieser fühlt sich zurückgesetzt, als sich Alfons mit seiner neuen Klassenkameradin Emilia anfreundet. Das aufgeschlossene Mädchen ist erst vor kurzem zu ihrer Oma ins Nachbarhaus gezogen, angeblich weil ihre Eltern auf Weltreise sind. Sie ermutigt Alfons, an seinen Traum zu glauben: Denn jeder große Visionär sei schließlich anfangs verspottet worden. So beschließt Alfons, an einem

Fluggerätewettbewerb teilzunehmen, bei dem ihn Emilia und Benni unterstützen.

Mark Schlichters Literaturadaption basiert auf Gerhard Holtz-Baumerts Kinderbüchern „Alfons Zitterbacke“ (1958) und „Alfons Zitterbacke hat wieder Ärger“ (1962), die vor allem in der DDR populär waren und die Konrad Petzel bereits 1966 als Spielfilm und 1986 als TV-Serie adaptiert hat. Einige Einstellungen der aktuellen Verfilmung verweisen direkt auf die Vorgänger, so etwa in der Szene, in der Alfons mit seinem Vater im Schwimmbad den Kopfsprung übt. Die Figurenzeichnungen sind jedoch modernisiert. Obwohl bis auf Alfons Mutter sämtliche erwachsenen Figuren bis ins Karikaturenhafte überzeichnet sind, gelingen Regisseur Mark Schlichter Zwischentöne, die weder in den Erzählungen noch in den anderen Verfilmungen zu finden sind. So erfahren die Zuschauernden, dass auch der Vater in der >

Deutschland 2019
 Literaturverfilmung, Komödie,
 Kinderfilm

Kinostart: 11.04.2019

Verleih: X Verleih AG

Regie: Mark Schlichter

Drehbuch: John Chambers, Anja Flade, Mark Schlichter nach der Romanreihe von Gerhard Holtz-Baumert

Darsteller/innen: Tilman Döbler, Leopold Ferdinand Schill, Lisa Moell, Ron Antony Renzenbrink, Devid Striesow, Alexandra Maria Lara, Thorsten Merten u. a.

Kamera: Christof Wahl

Laufzeit: 93 min, deutsche Originalfassung

Format: Digital, Farbe

Barrierefreie Fassung: ja

FSK: ohne Altersbeschränkung

FBW-Prädikat: Besonders wertvoll

Altersempfehlung: 8-11 J.

Klassenstufen: 3. bis 6. Klasse

Themen: Außenseiter, Freundschaft, Familie, Wünsche, Raumfahrt, Schule, Rivalität

Unterrichtsfächer: Deutsch, Sachkunde, NaWi, Physik, Chemie

3
(8)

Filmbesprechung: Alfons Zitterbacke (2/2)

Schule Probleme mit Mitschülern/-innen und Lehrern/-innen hatte. Gegenüber Alfons markiert er jedoch den starken Mann. Seine Versuche, dem Sohn verständnisvoll zu begegnen, wirken entsprechend unbeholfen. Auch die für die erste Verfilmung kreierte Mädchenfigur Emilia weist Brüche auf. In Wirklichkeit sind ihre Eltern nämlich gar nicht verweist: Sie kam auf Weisung des Jugendamts zu den Großeltern, da der Verdacht auf Kindeswohlgefährdung vorlag. So wird deutlich, dass die scheinbar heile Welt der Vorstadt lediglich eine Fassade ist. Weniger gelungen indessen ist der bemühte Versuch, die Sprache der Kinder zu modernisieren. Der Versuch, Authentizität zu erzeugen, verpufft.

Daran anknüpfend können im Deutschunterricht Gemeinsamkeiten und Unterschiede hinsichtlich der Sprache und der erzählerischen Motive in den literarischen Vorlagen und ALFONS ZITTERBACKE – DAS CHAOS IST ZURÜCK herausgearbeitet werden. Ebenso kann eine Einführung in film-sprachliche Grundbegriffe stattfinden – mit dem Einsatz der „Alfons Zitterbacke“-DVD und insbesondere der Schwimmbad-Szene, in der beispielsweise Kameraeinstellungen und -perspektiven mit Schlichters Neuverfilmung verglichen werden. Im Sachunterricht lässt sich anhand des Cameo-Auftritts von Alexander Gerst thematisieren, wie Alfons Ideen zu technischen Innovationen längst Wirklichkeit geworden sind. In diesem Zusammenhang sollte gemeinsam überlegt werden, mit welchen Schwierigkeiten Wissenschaftler/-innen und Erfinder/-innen konfrontiert sind. Daran anknüpfend kann im Deutschunterricht die Figurenkonstellation untersucht werden: Warum ist es für Alfons Eltern, seine Mitschüler/-innen und selbst für die Lehrer/-innen so schwierig, den Jungen und seine Befindlichkeiten zu verstehen?

In der Simulation eines Klassenrats können die Schüler/-innen Lösungsansätze für das gemeinsame Miteinander im Schulalltag aufzeigen.

Autor: Ronald Ehlert-Klein,
11.04.2019

Arbeitsblatt: Alfons Zitterbacke / Didaktisch-methodischer Kommentar

HERANFÜHRUNG AN DEN FILM – ALFONS ZITTERBACKE (für Lehrende)

Didaktisch-methodischer Kommentar

—

Fächer:

Deutsch, Sachkunde, 3.-6. Klasse

Altersempfehlung:

8-11 Jahre

Diese Aufgabe fokussiert den Zuwachs der **Sozialkompetenz**.

Ausgehend von der Frage, welchen eigenen Berufswunsch die Schüler/-innen der Lerngruppe haben, wird die Titelfigur charakterisiert. Dabei werden die Schüler dafür sensibilisiert, dass Alfons' Interessen von den meisten seiner Mitschüler/-innen abweichen, was aber kein negatives Kriterium darstellen sollte.

Im Anschluss wird mit Hilfe von vorgegeben Satzanfängen Alfons' Verhältnis zu den Eltern, den Lehrenden und den Mitschüler/-innen thematisiert. Eine Vertiefung erfolgt anhand dreier Szenen, an denen auch filmsprachliche Fachbegriffe eingeübt beziehungsweise gefestigt werden. Nachdem die Konflikte herausgearbeitet worden sind, finden die Schüler/-innen in Kleingruppen als Konfliktlotsen konkrete Lösungsansätze. Davon werden allgemeine Regeln für ein positives Klassen-/Schulklima abgeleitet und auf Plakaten festgehalten.

Arbeitsblatt: Alfons Zitterbacke

HERANFÜHRUNG AN DEN FILM – ALFONS ZITTERBACKE (für Schülerinnen und Schüler)

VOR DEM FILMBESUCH:

a) Ihr habt wie Alfons noch viel Zeit, bis ihr euch für eine Ausbildung oder ein Studium entscheiden müsst. Habt ihr bereits eine Vorstellung, welcher Beruf euch interessiert? Tauscht euch in der Klasse aus.

b) Auch Alfons hat einen Traum. Seht euch die erste Minute der Szene „Alfons Zitterbacke im All“ an und benennt anschließend seinen Berufswunsch.

Ihr findet diese Szene hier: www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/alfons-zitterbacke-film/

c) Nennt Eigenschaften, die für diesen Beruf wichtig sind. Worauf muss im All geachtet werden? Haltet eure Ergebnisse stichpunktartig fest.

d) Seht euch nun den Rest der Szene an und vergleicht diese mit euren Ergebnissen aus Aufgabe c).

e) Nennt Attribute, die Alfons in dieser Szene charakterisieren. Nutzt gegebenenfalls den Wortspeicher. Begründet eure Entscheidungen.

WORTSPEICHER:

lustig / nett / konzentriert / unbedarft /
 unbekümmert / tollpatschig /
 hilflos / überfordert / ausgeglichen

WÄHREND DES FILMBESUCHS:

f) Welche Eigenschaften zeichnen Alfons noch aus? Findet weitere Attribute.

NACH DEM FILMBESUCH:

g) Vergleicht eure Beobachtungen.

h) Seht euch auf www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/alfons-zitterbacke-film/ noch einmal die folgenden Szenen an:

- „Alfons übt mit seinem Vater Kopfsprung“
- „Alfons muss mit seinen Eltern zur Direktorin“
- „Familie Zitterbacke am Frühstückstisch“

Ergänzt folgende Sätze:

Das Verhältnis von Alfons und seinen Mitschüler/-innen ist _____

Lediglich Benni und Emilia _____

Alfons' Eltern _____

Die Lehrerinnen und Lehrer _____

i) Wie unterstützen filmsprachliche Mittel (beispielsweise Kameraeinstellungen und -perspektiven) diese Aussagen?

j) Stellt euch vor, ihr seid Konfliktlotsen und Alfons bittet euch, ihm zu helfen. Bildet Kleingruppen und tauscht euch darüber aus, wie ein positiveres Klima in der Klasse erzeugt werden kann. Wie würdet ihr zwischen Alfons und seinen Mitschüler/-innen sowie den Lehrer/-innen vermitteln?

k) Leitet davon ausgehend Regeln für ein positives Klassenklima ab. Haltet die Regeln auf einem Plakat fest, das ihr ansprechend gestaltet und anschließend aufhängt.

Links und Literatur

Links und Literatur

➤ Offizielle Website des Films

<http://www.x-verleih.de/filme/alfons-zitterbacke/>

➤ filmportal.de

https://www.filmportal.de/film/alfons-zitterbacke-das-chaos-ist-zurueck_411ae2ac076e4eb0973e31876fb0f850

➤ FilmTipp von Vision Kino

<https://www.visionkino.de/filmtipps/filmtipp/movies/show/Movies/all/alfons-zitterbacke-das-chaos-ist-zurueck/>

➤ Rossipotti – Literaturlexikon für

Kinder: Gerhard Holtz-Baumert

https://www.rossipotti.de/inhalt/literaturlexikon/autoren/holtz_baumert_gerhard.html

➤ Informationen zur barrierefreien

Kinofassung

<http://www.gretaundstarks.de/greta/movie/722>

Mehr auf kinofenster.de

➤ SABINE KLEIST, 7 JAHRE

(Pädagogisches Begleitmaterial vom 29.09.2006)

https://www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/sabine_kleist_7_jahre_film/

➤ SPUTNIK

(Filmbesprechung vom 02.10.2013)

<https://www.kinofenster.de/filme/archiv/film-des-monats/kf1310/sputnik-film/>

➤ UNHEIMLICH PERFEKTE FREUNDE

(FilmTipp vom 05.03.2019)

<https://www.kinofenster.de/filme/filmarchiv/unheimlich-perfekte-freunde-filmtipp/>

Impressum

8
(8)

IMPRESSUM

kinofenster.de – Sehen, vermitteln, lernen.

Herausgegeben von der Bundeszentrale für
politische Bildung/bpb
Thorsten Schilling (v.i.S.d.P.)
Adenauerallee 86, 53115 Bonn
Tel. bpb-Zentrale: 0228-99 515 0
info@bpb.de

Redaktionsleitung:

Katrin Willmann (bpb, verantwortlich),
Jan-Philipp Kohlmann

Redaktionsteam:

Karl-Leontin Beger (bpb, Volontär), Ronald Ehlert-
Klein, Kirsten Taylor

Autor:

Ronald Ehlert-Klein

Arbeitsblatt:

Ronald Ehlert-Klein

Layout:

Nadine Raasch

Bildrechte:

© X Verleih

© kinofenster.de / Bundeszentrale für politische
Bildung 2019